

DATENSCHUTZINFORMATIONEN JOLLY ROGER LIVE GMBH

A. Einleitung und Begriffe

1. Einleitung

Im Rahmen des Ticketbeschaffungsvertrages verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen. Diese werden von uns unter Beachtung der geltenden Gesetze – insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) – vertraulich behandelt und genutzt.

Mit diesen Datenschutzbestimmungen wollen wir Sie informieren,

- welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen erheben,
- zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage wir sie verarbeiten und
- gegebenenfalls wem wir sie offenlegen.

Darüber hinaus werden wir Ihnen erklären, welche Rechte Ihnen zur Wahrung und Durchsetzung Ihres Datenschutzrechts zustehen.

2. Begriffe

Unsere Datenschutzbestimmungen enthalten Fachbegriffe, die im Datenschutzgesetz (DSG) und im Telekommunikationsgesetz 2021 (TKG 2021) stehen. Zu Ihrem besseren Verständnis wollen wir diese Begriffe in einfachen Worten vorab erklären:

2.1 Personenbezogene Daten

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare Person beziehen (Art. 4 Nr. 1 DSGVO). Angaben einer identifizierten Person können z. B. der Name oder die E-Mail-Adresse sein.

Personenbezogen sind aber auch Daten, bei denen die Identität nicht unmittelbar ersichtlich ist, sich aber ermitteln lässt, indem man eigene oder fremde Informationen kombiniert und so erfährt, um wen es sich handelt. Eine Person wird z. B. über die Angabe ihrer Anschrift oder Bankverbindung, ihres Geburtsdatums oder Benutzernamens identifizierbar. Relevant sind hier alle Informationen, die in irgendeiner Weise einen Rückschluss auf eine Person zulassen.

2.2 Verarbeitung

Unter einer „Verarbeitung“ versteht Art. 4 Nr. 2 DSGVO jeden Vorgang im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten. Dies betrifft insbesondere das

- Erheben,
- Erfassen,
- Organisieren,

- Ordnen,
- Speichern,
- Anpassen oder Verändern,
- Auslesen,
- Abfragen,
- Verwenden,
- Offenlegen,
- Übermitteln,
- Verbreiten oder eine andere Form der Bereitstellung,
- den Abgleich oder die Verknüpfung,
- die Einschränkung,
- das Löschen oder die Vernichtung von personenbezogenen Daten.

B. Verantwortliches Unternehmen

Verantwortlicher

Jolly Roger Live GmbH

Reichsstraße 4 / Top 7

A-2401 Fischamend

Österreich

C. Verarbeitungsrahmen

3. Vertragsbearbeitung

3.1 Beschreibung der Verarbeitung

Im Rahmen des Konzertbesuchervertrags verarbeiten wir personenbezogene Daten. Wir verarbeiten nur Daten von Ihnen, die Sie aktiv zur Verfügung stellen.

Im Rahmen des Vertrages verarbeiten wir nachfolgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Anrede
- Vor- und Nachname
- Ihre E-Mail-Adresse
- Ihre Anschrift
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobil)
- Bankverbindungsdaten

3.2 Zwecke

Die Datenverarbeitung erfolgt zur ordnungsgemäßen Erfüllung und Abwicklung des Vertrages.

Darüber hinaus benötigen wir die Daten

- zu Ihrer Identifikation als Vertragspartner,
- zur Korrespondenz mit Ihnen,
- zur Abrechnung unserer Leistungen,
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie
- zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

3.3 Rechtsgrundlage

Die Datenverarbeitung ist zum Abschluss und zur Abwicklung des Vertrages nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO erforderlich. Ohne die in Ziffer 3.1 genannten Daten sind uns eine Bearbeitung Ihres Antrages sowie die Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Vertrag nicht möglich.

3.4 Speicherdauer

Die Daten werden von uns gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr benötigt werden.

Die im Rahmen der Vertragsabwicklung von uns erhobenen und verarbeiteten personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert und danach gelöscht.

Dies gilt nicht, soweit wir nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind, Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben oder eine weitergehende Speicherung für uns nach Art. 17 Abs. 3 lit. e DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

3.5 Empfänger und Übermittlung in Drittstaaten

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Verträgen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben.

Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Im Hinblick auf unsere Unternehmens-IT bedienen wir uns der Hilfe eines externen technischen Dienstleisters. Dies erfolgt im Rahmen einer sogenannten Auftragsverarbeitung, bei der wir als Auftraggeber unserem Auftragnehmer gegenüber weisungsbefugt sind.

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich in Deutschland und der EU. Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet grundsätzlich nicht statt und ist auch nicht geplant.

4. Weitergabe bestimmter Daten an den Künstler

4.1 Beschreibung der Verarbeitung

Wenn Sie bei uns ein Ticket erwerben, verarbeiten wir die hierfür von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten (insbesondere Vorname, Nachname, Geschlecht und E-Mail-Adresse). Eine Übermittlung dieser Daten an den Künstler Böhse Onkelz (Klangflur GmbH, Wichernstraße 10, 89073 Ulm, Deutschland) erfolgt ausschließlich dann, wenn Sie hierzu vorab ausdrücklich eingewilligt haben.

4.2 Zwecke der Übermittlung

Die Übermittlung der genannten Daten an den Künstler erfolgt – ausschließlich auf Grundlage Ihrer Einwilligung – zu dem Zweck, dass der Künstler Sie mit Ihrer Zustimmung zu eigenen Informations- und Kommunikationszwecken kontaktieren darf, etwa zur Mitteilung über zukünftige Konzerte, Veröffentlichungen oder sonstige künstlerische Aktivitäten.

4.3 Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an den Künstler ist Ihre freiwillige, informierte und jederzeit widerrufliche Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO sowie – im Hinblick auf elektronische Kommunikation – § 107 Telekommunikationsgesetz (TKG) 2021. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ein Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung. Ohne eine solche Einwilligung findet keine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an den Künstler statt.

4.4 Speicherdauer

Die Daten werden von uns gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr benötigt werden.

4.5 Empfänger und Übermittlung in Drittstaaten

Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Künstler ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet grundsätzlich nicht statt und ist auch nicht geplant.

D. Ihre Rechte

5. Betroffenenrechte

5.1 Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, steht Ihnen unter den in Art. 15 DSGVO genannten Voraussetzungen ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO aufgeführten weiteren Informationen zu.

5.2 Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

5.3 Löschung (Art. 17 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn Ihre Daten für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

5.4 Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist. Z. B. wenn Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestreiten, wird die Datenverarbeitung für die Dauer eingeschränkt, die uns die Überprüfung der Richtigkeit Ihrer Daten ermöglicht.

5.5 Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie haben das Recht, unter den in Art. 20 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen, die Herausgabe der Sie betreffenden Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen.

5.6 Widerruf von Einwilligungen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Sie haben das Recht, bei einer Verarbeitung, die auf einer Einwilligung beruht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf gilt ab dem Zeitpunkt seiner Geltendmachung und wirkt für die Zukunft. Die Verarbeitung wird durch den Widerruf der Einwilligung also nicht rückwirkend rechtswidrig.

5.7 Beschwerde (Art. 77 DSGVO)

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Sie können dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem EU-Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

5.8 Verbot automatisierter Entscheidungen / Profiling (Art. 22 DSGVO)

Entscheidungen, die für Sie rechtliche Folgen nach sich ziehen oder Sie erheblich beeinträchtigen, dürfen nicht ausschließlich auf eine automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten – einschließlich eines Profilings – gestützt werden. Wir teilen Ihnen mit, dass wir im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profilings einsetzen.

5.9 Cookies gemäß § 165 TKG 2021

Wir verwenden technisch erforderliche Cookies zur Bereitstellung der Website. Alle anderen Cookies (z. B. Statistik-, Analyse-, Marketing- oder Drittanbieter-Cookies) werden ausschließlich nach Ihrer vorherigen ausdrücklichen Zustimmung gemäß § 165 TKG 2021 und Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO gesetzt. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit über unser Cookie-Consent-Tool widerrufen.

6.0 Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Wenn wir personenbezogene Daten von Ihnen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (zur Wahrung überwiegender berechtigter Interessen) verarbeiten, haben Sie das Recht, unter den in Art. 21 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen dagegen Widerspruch einzulegen. Dies gilt jedoch nur, soweit Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Nach einem Widerspruch verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. In jedem Fall – auch unabhängig von einer besonderen Situation – haben

Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Direktwerbung einzulegen.

Stand: November 2025